

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Finish Mineral

Handspachtelmasse und Spritzspachtel



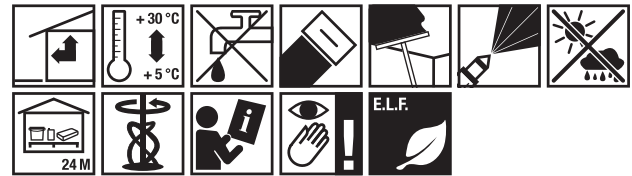
Anwendungsbereiche

Werksgemischte, gebrauchsfertige Dünnschicht-Spachtelmasse. Universelle, spritzbare, rohweisse mineralische Spachtelmasse für Innenwände und Decken auf Beton-, Putz- und Gipskartonuntergründen. Zum Beschichten von Deckenuntersichten, Fertigteilelementen und Wandbauplatten sowie zum Ausgleichen unebener Unterputze. Auf Bauplatten bestens geeignet. Zur Erzielung von Oberflächenqualitäten der Qualitätsstufe Q4 entsprechend der Vorgaben des BFS-Merkblattes Nr. 12.

Eigenschaften

- Emissionsarm und lösemittelfrei
- Wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm
- Hohe Haftfestigkeit
- Universell anwendbar
- Trocken schleifbar
- Dampfdiffusionsoffen
- Sehr geschmeidige Verarbeitung
- Sehr gut zum Glätten

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000953796
EAN	9003304513628
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Farbe	Rohweiss
Verbrauch	ca. 1,6 kg/m ² /mm
Brandverhalten	A2-s1, d0 EN 13501-1
Wasserdampfdiffusion	25
Schichtdicke	0-4 mm
Schichtdicke Bemerkungen	in einem Arbeitsgang
sd-Wert	< 0,2 m

RÖFIX Finish Mineral

Handspachtelmasse und Spritzspachtel

Artikelnummer	2000953796
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern und Kunststoffbeutel.

Materialbasis

- Additive
- Bindemittelkombination aus organisch und anorganischen Materialien
- Calciumcarbonat Füllstoffe

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein. Die zu beschichteten Untergründe sollten eine Untergrundfeuchtigkeit von 4,0 CM/% nicht überschreiten. Filmbildende Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen. Gips-Unterputze müssen ausreichend fest, trocken und abgebunden sein. Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten beschichtet werden.

Untergrund-Vorbehandlung

Stark sandende, saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe mit geeignetem, lösemittelfreien RÖFIX Tiefgrund (PP 201, PP 301 oder PP 401) vorstreichen. Auf gleichmässig und schwach saugenden Betonuntergründen kann auf eine Grundierung verzichtet werden.

Zubereitung

Gebrauchsfertiges Produkt.

Verarbeitung

Planspachtelungen im Handauftrag: Das Material ist thixotrop eingestellt (je länger und intensiver gemischt wird, desto dünner wird die Konsistenz – nach einer längeren Standzeit dickt das Material im Eimer wieder an) mit der Edelstahl-Glattkelle aufziehen.

Spritzspachtelung mit Maschinenteknik: Rationell und wirtschaftlich ist die Beschichtung von Wand- und Deckenflächen aus z.B. Beton-Fertigbauteilen, glatt geschalttem Ortbeton und Porenbeton sowie Gipsbauplatten und Gipsplatten in der Dünnputz-Methode mit Leistungsstarken Spritzgeräten.

TIPP Geräteeinstellung: Alle Filter entfernen, Düsendgröße 0,035–0,043 inch, Spritzdruck ca. 150–180 bar.

Materialtemperatur mind. +10 °C.

Arbeitsablauf: Vollflächiger, satter Spritzauftrag, unverdünnt und sofortiges Planglätten mit geeigneten Glättspachteln.

Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.

1. Lage mit geeigneter Kolben- oder Schneckenpumpe aufspritzen und mit Stielspachtel glätten.

Nach ca. 1,5 Std. Trocknungszeit (je nach Temperatur und Auftragsdicke) 2. Lage aufspritzen und mit Stielspachtel glätten.

Mit der Spachtel wird das Material gleichmässig verteilt und ausgeglättet.

Auf glatten und planen Untergründen wird in der Regel mit einem Arbeitsgang eine tapezierfähige oder für Strukturspritzung geeignete Fläche erzielt.

Für anstrichbereite Flächen ist ein zweiter Arbeitsgang erforderlich.

Gefahrenhinweise

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

RÖFIX Finish Mineral

Handspachtelmasse und Spritzspachtel

Lagerung

Kühl, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern.
Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Zertifikate



Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschliessungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und